

Schneeflöckchen, Weißröckchen

Schnee - flöck - chen, Weiß - röck - chen, wann
kommst du ge - schneit? Du wohnst in den
Wol - ken, dein Weg ist so weit.

Komm setz dich ans Fenster,
du lieblicher Stern,
malst Blumen und Blätter,
wir haben dich gern.

Schneeflöckchen, du deckst uns
die Blümelein zu,
dann schlafen sie sicher
in himmlischer Ruh'.

Schneeflöckchen, Weißröckchen,
komm zu uns ins Tal.
Dann bau'n wir den Schneemann
und werfen den Ball.

(Volksweise)